

TRINKWASSERKONTROLLE

QUALITÄTSKONTROLLE VOM BRUNNEN I ZUM VERBRAUCHER



Trinkwasser ist ein Lebensmittel, das unersetzlich ist. Dieser Tatsache tragen die außerordentlich strengen Qualitätsvorschriften Sorge, die gemäß Trinkwasserverordnung eingehalten werden müssen. Diese Vorschriften sind allerdings nur so gut wie die tatsächlich ausgeführten Kontrollen.

Die Qualitätsvorschriften betreffen sowohl die mikrobiologischen als auch die chemischen Untersuchungen sowie die dabei anzuwendenden Verfahren und die Analysenfrequenz.

Für große und mit moderner Technik ausgestattete Wasserversorgungsunternehmen wie HAMBURG WASSER ist es selbstverständlich, sich nicht nur auf die Qualitätskontrolle am Werksausgang zu beschränken. Hier beginnt sie bereits bei der Wassergewinnung. So werden alle der mehr als 450 genutzten Förderbrunnen regelmäßig untersucht. Dies erfolgt mindestens einmal pro Jahr mit einer Vollanalyse, bei der über 150 Parameter geprüft werden. In Gebieten mit nicht auszuschließender Qualitätsbeeinträchtigung werden in kürzeren Abständen Proben gezogen. Weitere Analysen erstrecken sich auch auf die zahlreichen Grundwassermessstellen im Vorfeld der Förderbrunnen.

Die Aufbereitung des Rohwassers in den Wasserwerken wird täglich mindestens einmal überwacht. Die Untersuchungen fokussieren sich vor allem auf die Mikrobiologie, die nach wie vor im Zentrum der Trinkwasserhygiene steht, und auf die Aufbereitungsleistung des Wasserwerkes. Bei dieser Analyse werden mehr Parameter untersucht als vom Gesetz gefordert.

Die Wasserversorgung in Hamburg mit seinem über 5.300 Kilometer langen Rohrnetz wird an über 200 Messstellen innerhalb von Gebäuden überwacht, die über das ganze Stadtgebiet verteilt sind. Diese mikrobiologisch-chemischen Kontrollen erfolgen monatlich.

Das Wasserlabor überprüft sowohl die Keimfreiheit von Leitungen nach Reparaturen von Rohrbrüchen als auch von neu verlegten Leitungen. Außerdem werden Materialprüfungen an Stoffen vorgenommen, die mit dem Wasser direkt in Berührung kommen.

Diese systematische und akribische Qualitätskontrolle macht ein Hochleistungslabor und qualifizierte Mitarbeiter notwendig. Das Wasserlabor von HAMBURG WASSER gehört zu den größten und bestausgerüsteten Wasserlaboratorien in der Bundesrepublik, ist für die Kontrollaufgaben amtlich zugelassen und nimmt kontinuierlich an Ringversuchen teil. Es ist ein durch die DAkkS nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflabor*.

Ein großer Teil der chemisch-physikalischen Analysen ist standardisiert und automatisiert. Die ermittelten Daten werden gespeichert und können mit den Grundwasserdaten zusammen ausgewertet werden.

* Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage D-PL-14022-01-00 aufgeführten Akkreditierungsumfang.

WASSERANALYSEN

WIE GUT IST MEIN WASSER?

Unser Trinkwasser ist ohne jede Einschränkung zum Genuss geeignet, auch für Babys und Kleinkinder.

ZU DEN ANALYSEN >>

